Technisches Merkblatt

Leu+Gygax AG

Betam SE

Herbizid

Herbizid gegen breitblättrige Unkräuter in Randen, Zuckerrüben, Futterrüben, Spinat, und Erdbeeren.

Produkt	Betam SE ist eine Suspoemulsion (SE) und enthält 15.17 %, (157 g/l) Phenmedipham. (W-6944-4)
Anwendungsbereich	Beerenbau, Gemüsebau, Feldbau.
Wirkungsspektrum	Ackersenf, Amarant*, Ehrenpreis, Erdrauch, Franzosenkraut, Gänsedistel, Hederich, Hellerkraut, Hirtentäschel, Hohlzahn, Klatschmohn**, Windenknöterich, Kornblume, Kreuzkraut, Melde, Gänsefuss, Nachtschatten**, Portulak, Stiefmütterchen**, Taubnesseln, Vergissmeinnicht, Vogelmiere, Ausfallraps*, Ausfallsonnenblumen**. *nur kleine Stadien, ** Teilwirkung.
Anwendung **Beerenbau** **Gemüsebau** **Feldbau**	**Erdbeeren:** 6 lt/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Vor der Blüte und nach der Ernte. Splitbehandlung (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). 3 x 2 lt in je 300 lt Spritzbrühe/ha. Sortenempfindlichkeit beachten. **Randen:** 5-6 lt./ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Nachauflauf. Splitbehandlung (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). 1. Behandlung im Keim- bis Zweiblatt-Stadium der Unkräuter. 2. Behandlung 5-7 Tage später. **Spinat:** 6 lt./ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Wartefrist 3 Wochen. Splitbehandlung (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). 1.Behandlung im Keim- bis Zweiblatt-Stadium der Unkräuter. 2. Behandlung 5-7 Tage später. Keine Anwendung bei Baby-Leaf. **Futter- und Zuckerrüben:** 5-6 lt./ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Nachauflauf. Splitbehandlung (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). Spritzbrühe sofort anwenden.

Technisches Merkblatt

Wirkungsweise	Phenmedipham wirkt vorwiegend über das Blatt. Der Wirkstoff hemmt die Photosynthese, wobei Licht und Wärme die herbizide Wirkung beschleunigen.
Herstellung Spritzbrühe	Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge **Produkt** beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen. **Mischbarkeit:** Betam SE ist mischbar mit Oblix MT, Goltix 700 SC, Herbizidöl, Agil, Frontier X2. **Anwenderschhutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder Visier tragen. **Spezielle Hinweise:** Geschwächte oder geschädigte Kulturen nicht behandeln. Nicht bei Mittagshitze einsetzen. Die Blätter der Kulturpflanzen sollen zum Zeitpunkt der Spritzung abgetrocknet sein. Nicht bei Frostgefahr anwenden.
Nachbau	Keine Einschränkung, nach einer normalen Kulturdauer.
Einstufung	Achtung  P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH 208 Enthält [1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one]. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	5 lt.
®	
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 06.02.26/RH/LG0000

4665 Oftringen AG, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch